Bedienungsanleitung

ZS1

Rollladensteuerung zur manuellen oder automatischen Steuerung von elektrisch angetriebenen Rollläden und Jalousien

Technische Daten

Versorgungsspannung:	230VAC, 50 Hz, +/-10%
Ausgangsspannung:	230VAC
Belastung Schaltkontakt:	3A
Temperaturbereich:	0°C.....60°C
Anschluss:	0,5.....2,5mm², eindrähtig
Abmessungen:	80 x 80 x 42 mm
Montage in UP-Schalterdose, Ø60mm mind. 42mm tief, (empfohlen 60mm tief)	
Schutzart:	IP20
Schutzklasse:	Klasse II

Sicherheitshinweise ⚠

- Beauftragen Sie mit der Installation einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt. Das Gerät darf nur durch eine Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Behänge / Rollladen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Arbeiten an dem Gerät dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden!
- Es darf nur ein Rollladenantrieb an das Gerät angeschlossen werden. Sollten mehrere Rollladenantriebe mit einer Uhr betrieben werden, sind entsprechende Trennrelais zu verwenden.
  (Siehe Seite 2 „Anschluss mehrerer Rollladenmotore an einer Rollladensteuerung “)

Achtung!
Uhr werksseitig voreingestellt:
Tages- und Wochenprogramm: Auffahren um 7:00 Uhr / Abfahren um 20:00 Uhr.
Umstellung Sommer-/ Winterzeit: gilt für die Europa-Zone und ist ausgeschaltet.
Tippbetrieb ist ausgeschaltet.

Entsorgung

Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.

Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.

Made in Germany

Die Entwicklung, Fertigung und Montage dieses Produktes findet ausschließlich in Deutschland statt.
Mit dem Kauf dieses Produktes haben Sie Arbeitsplätze in Deutschland gesichert.

Montage und Installation

WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.
Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.
Deshalb:

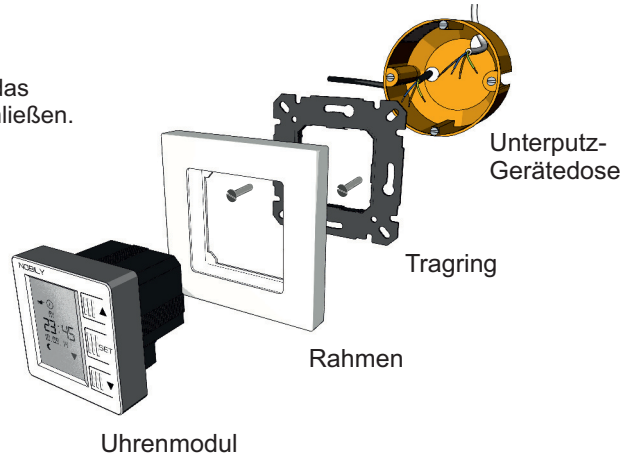
- Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
- Steuerung gemäß Anschlussplan anschließen.

Hinweise für den Elektrofachbetrieb

1. Unbedingt die Sicherheitsregeln nach DIN VDE 0105 einhalten!
   Betriebsspannung ausschalten !
2. Tragring auf einer geeigneten Unterputz-Gerätedose befestigen und das Uhrmodul gemäß Anschlussplan (siehe unten „Anschlussplan“) anschließen.

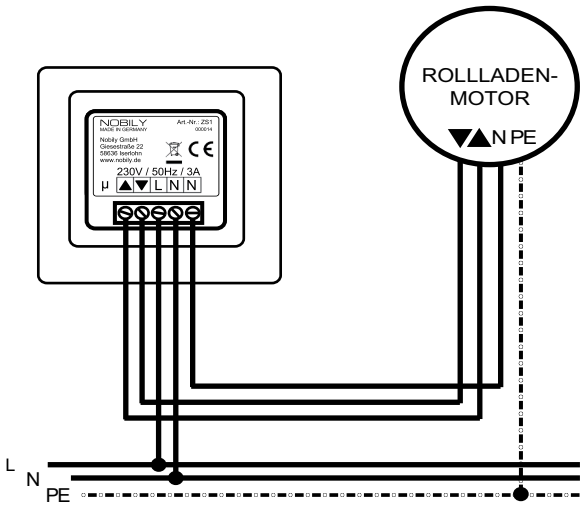
   Achtung! Der Abdeckrahmen muss sich beim Anschluss der Kabel bereits auf dem Uhrmodul befinden!
3. Nach erfolgtem Anschluss nun das Uhrmodul zusammen mit dem Abdeckrahmen vorsichtig in den zuvor montierten Tragring drücken.

   Wichtig! Darauf achten, dass das Uhrmodul gerade in den Tragring gedrückt wird, die Kabel nicht beschädigt werden und das Einrasten des Uhrmoduls nicht beeinträchtig wird.
4. Betriebsspannung einschalten.
5. Mit den Tasten Auf- und Abfahrt die Laufrichtung des Rollladen prüfen.



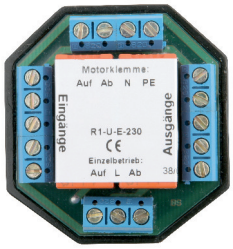
Anschlussplan

▲ = Aufwärtsrichtung ●
▼ = Abwärtsrichtung ●
L = Außenleiter ◐
N = Neutralleiter ●
PE = Erde ◐



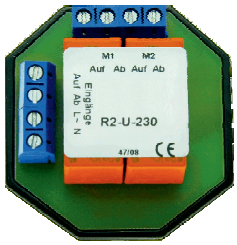
Anschluss mehrerer Rollladenmotore an einer Rollladensteuerung

Generell bitte nur **einen** Antrieb/Motor pro Rollladensteuerung anschließen.
Falls weitere Motoren mit einer Rollladensteuerung betrieben werden sollen, unbedingt ein Trennrelais verwenden.



Beispiel
Relais R1-U-E 230

Lösungsmöglichkeiten von zwei bis unendlich vielen Motoren. (Gruppen- und Zentralsteuerungen möglich)



Beispiel
Relais R2-U-230

Anschluss von zwei Motoren an einer Rollladensteuerung

Einstellmöglichkeiten

Handbetrieb ☞

Der Rollladen wird durch Antippen der AUF- oder AB- Taste in die gewünschte Position gefahren. Die Uhr geht dabei sofort im Selbsthaltung, die jederzeit über die SET-Taste unterbrochen werden kann. Die Uhr kann auch auf Tippbetrieb eingestellt werden (siehe Tipp-Betrieb) Der Tippbetrieb ist z.B. geeignet für Raffstore.

Automatikbetrieb ◷ oder ◷1..7

Im Automatikbetrieb fährt der Rollladen zu den eingestellten Schaltzeiten hoch bzw. runter. Es ist aber jederzeit möglich, den Rollladen auch manuell über die AUF- und AB-Tasten zu fahren. Die eingestellten Schaltzeiten bleiben aktiv und werden weiterhin ausgeführt.
Im Automatikbetrieb wird zwischen den zwei nachfolgenden Programmarten unterschieden.

- Tagesprogramm ◷
  Die Schaltzeiten sind für alle Wochentage gleich.
- Wochenprogramm ◷1..7
  Für jeden Wochentag können die Schaltzeiten individuell eingestellt werden.

Automatische Sommer- Winterzeit Umstellung

Die automatische Sommer- Winterzeit Umstellung kann ein bzw. ausgeschaltet werden. (Auslieferungszustand: So/Wi - off)

Tippbetrieb (Funktion für den Handbetrieb)

Die Uhr kann auch auf Tippbetrieb umgestellt werden. Dabei geht die Uhr erst in Selbsthaltung, wenn die Auf- oder Ab-Taste länger als ca. 0,8s betätigt wird. (Auslieferungszustand: Tipp - off)

Zufallsgenerator (für Tages- und Wochenprogramm)

Ist der Zufallsgenerator aktiviert, werden die einprogrammierten Schaltzeiten nach dem Zufallsprinzip um +/- 15 Minuten variiert, um in der Wohnung eine Anwesenheit zu simulieren.

Memory-Funktion (Schnellprogrammierung)

Vereinfachte Programmiermöglichkeit für die Schaltzeiten des Tages- bzw. Wochenprogramms

Erläuterung der Symbole im Display

☞ Handbetrieb (manuelle Steuerung o. Zeitautomatik)

◷ Automatikbetrieb mit Tagesprogramm

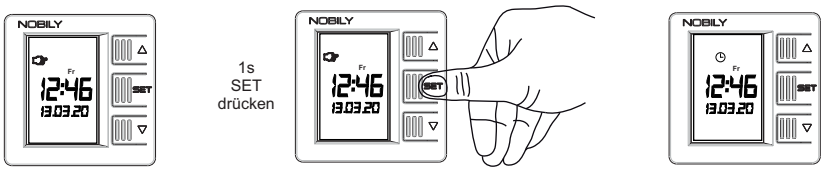
◷1..7 Automatikbetrieb mit Wochenprogramm

Zufallsprogramm (nur im Automatikbetrieb)

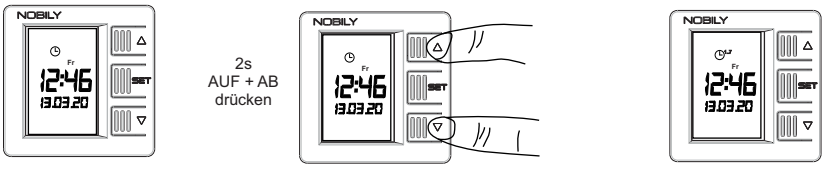
▲▼ AUF/ AB

Betriebsarten

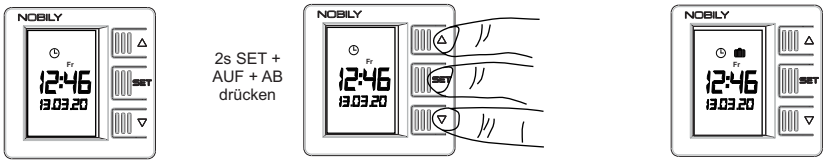
Umschaltung Handbetrieb ↔ Automatikbetrieb



Umschaltung Tagesprogramm ↔ Wochenprogramm



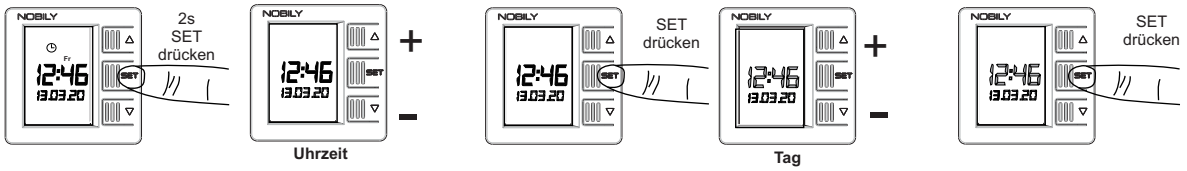
Zufallsgenerator EIN ↔ AUS



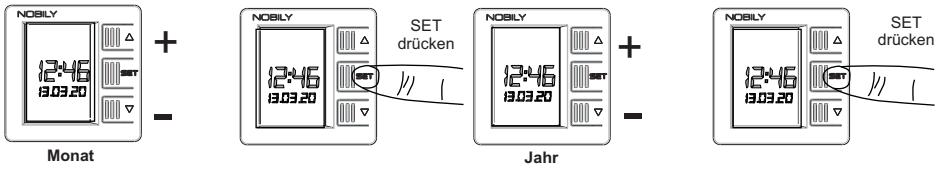
-

Uhrzeit und Datum

Die Einstellung der Uhrzeit kann in jeder Betriebsart durchgeführt werden. Drücken Sie bitte hierzu für ca. 2s die SET-Taste bis die Uhrzeit blinkt, über die AUF-und AB-Taste kann die Uhrzeit eingestellt werden.



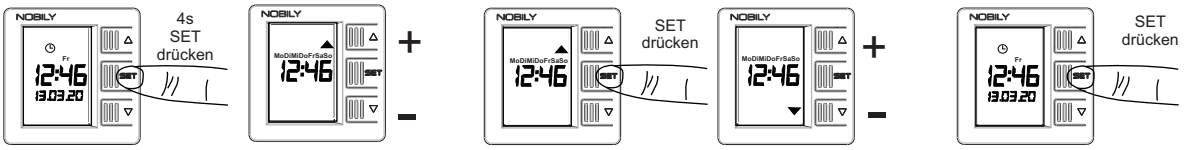
Die Eingabe mit der SET-Taste bestätigen. Für die Eingabe des Tages, den Monat und das Jahr ebenso vorgehen.



Programmierung der Schaltzeiten

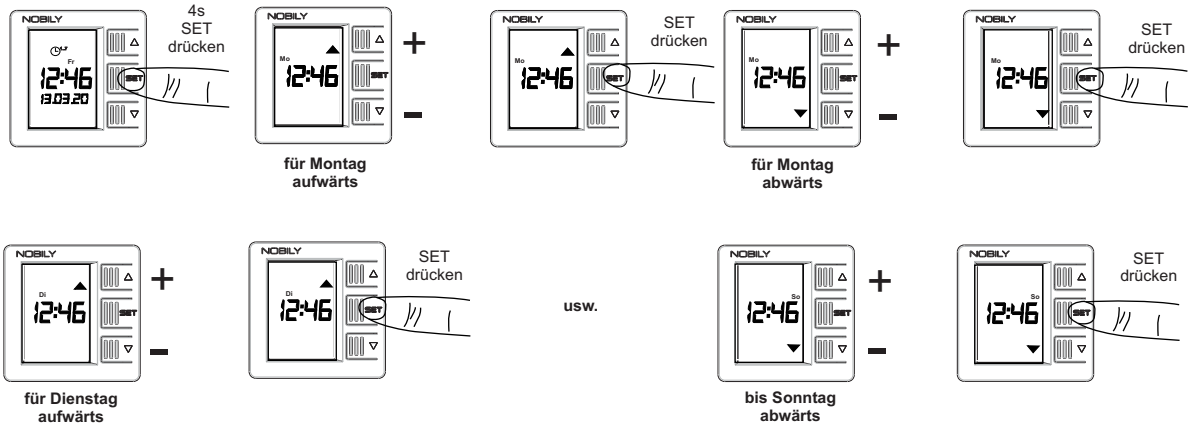
Tagesprogramm (die AUF- und die AB-Schaltzeit ist für alle Wochentage gleich)

Die Programmierung der Schaltzeiten für das Tagesprogramm kann im ☞ Hand- und ◷ Automatikbetrieb durchgeführt werden. Zur Einstellung der Schaltzeiten drücken Sie nun bitte für ca. 4s die SET-Taste, bis die AUF-Schaltzeit blinkt und das ▲ AUF-Schaltzeichen sichtbar ist.
Über die Auf- und Ab-Tasten dann die Zeiten einstellen und mit der SET-Taste bestätigen.



Wochenprogramm (für jeden Wochentag können die Auf- und Ab-Schaltzeiten individuell eingestellt werden)

Zur Programmierung der Schaltzeiten, wechseln Sie zunächst in den ◷1-7 Automatikmodus mit Wochenprogramm (siehe „Betriebsarten“ und „Erläuterung der Symbole im Display“). Nun drücken Sie bitte für ca. 4s die SET-Taste, bis die erste Auf-Schaltzeit (Mo = Montag) blinkt und das ▲ AUF-Schaltzeichen sichtbar ist.
Über die Auf- und Ab-Tasten dann die Zeiten einstellen und mit der SET-Taste bestätigen.

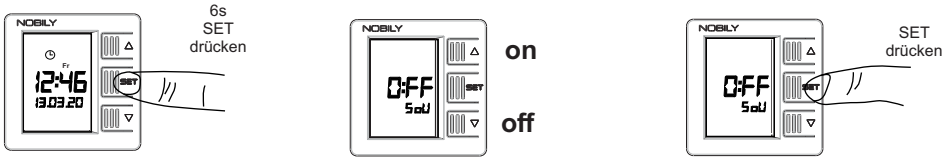


Durchspielen bis So (= Sonntag) und mit der SET-Taste jeweils bestätigen.

Schaltzeiten können auch deaktiviert werden. 23:59 < > 0:FF < > 00:00

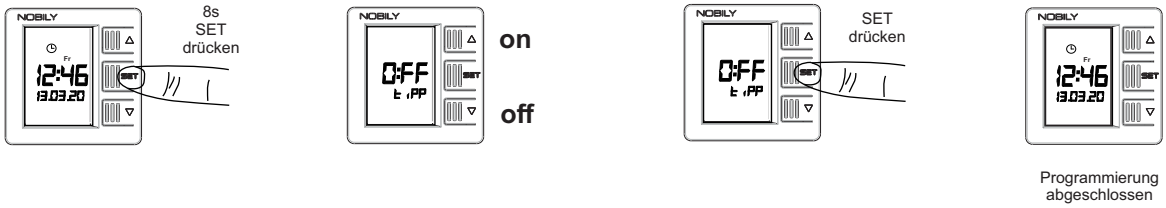
Automatische Sommer-Winterzeit Umstellung

Die automatische Sommer-/Winterzeit Umstellung lässt sich ein- bzw. ausschalten. (Auslieferungszustand: So/Wi - off)
Drücken Sie bitte hierzu für ca. 6s die SET-Taste bis O:FF SoU bzw. ON SoU blinkt, über die AUF-und AB-Taste kann die automatische So-/Wi-Umstellung ein- bzw. ausgeschaltet werden. Die Eingabe mit der SET-Taste bestätigen.



Tipp - Betrieb

Der Tipp-Betrieb für den Handbetrieb lässt sich ein- bzw. ausschalten.
Bei Tipp-on geht die Uhr erst bei einer Betätigung länger als ca.0,8s in Selbsthaltung. (Auslieferungszustand: Tipp - off)
Drücken Sie bitte hierzu für ca. 8s die SET-Taste bis O:FF tiPP bzw. ON tiPP blinkt, über die AUF-und AB-Taste kann der Tippbetrieb ein- bzw. ausgeschaltet werden. Die Eingabe mit der SET-Taste bestätigen.



Memory-Funktion

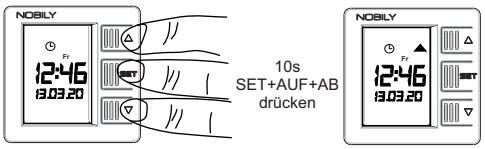
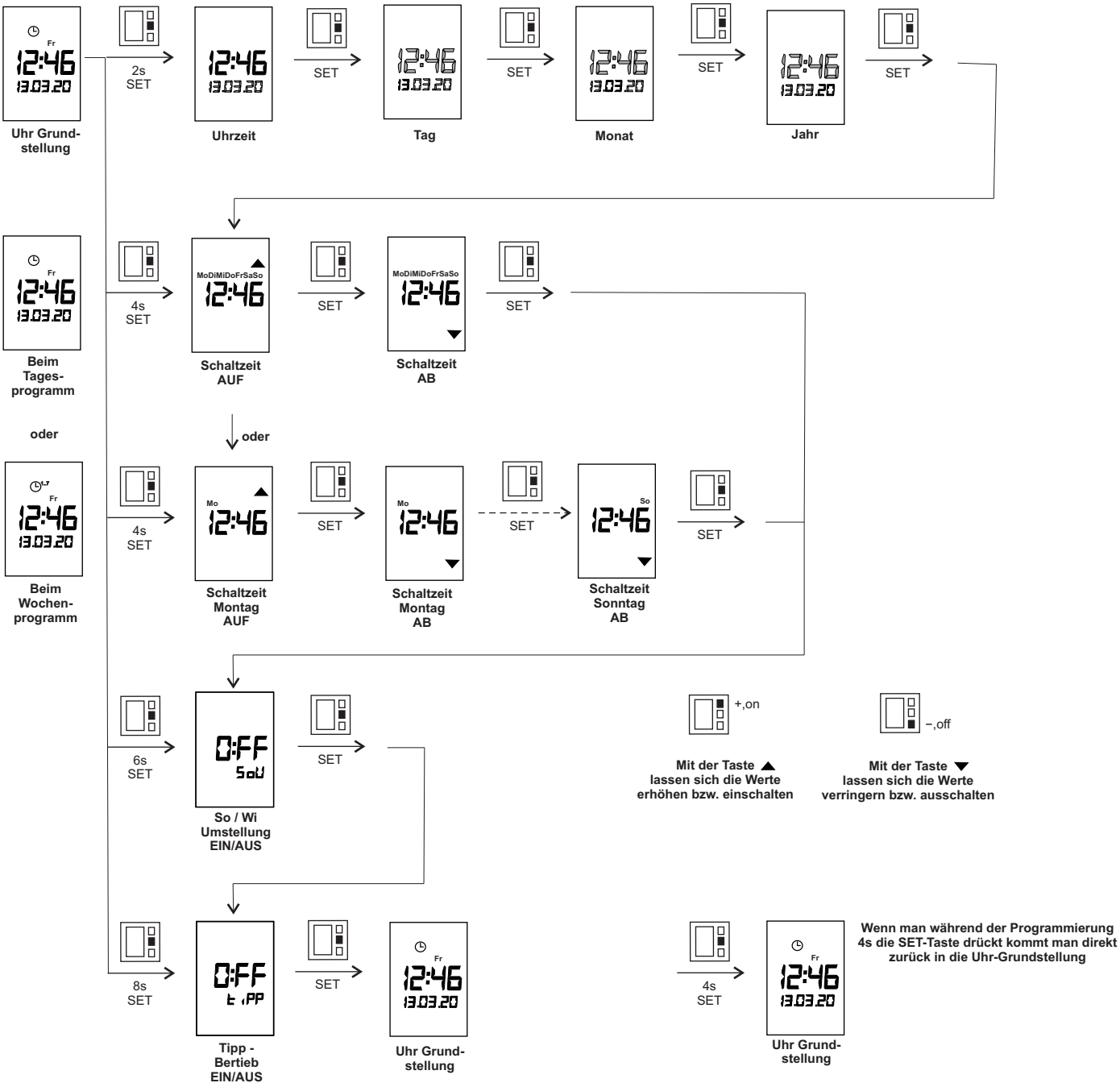
Die Programmierung mit der Memory-Funktion kann in jeder Betriebsart durchgeführt werden.
→ befindet sich die Uhr im Tagesprogramm gelten die gespeicherten Schaltzeiten für alle Wochentage
→ befindet sich die Uhr im Wochenprogramm 1..7 gelten die gespeicherten Schaltzeiten für den aktuellen Wochentag

Programmierung der Auf-Zeit
Zur gewünschten Zeit drücken Sie 5s die SET-und AUF-Taste. - Der Rollladen führt den Befehl aus und speichert diesen.

Programmierung der Ab-Zeit
Zur gewünschten Zeit drücken Sie gleichzeitig 5s lang die SET-und AB-Taste.

Rücksetzen in den Auslieferungszustand

Um das Gerät in den Auslieferungszustand zurückzusetzen, drücken Sie bitte gleichzeitig 10s die AUF-,SET-und AB-Taste.



Programmierung (Menüstruktur)